Ressort: Gesundheit

Experten von Union und SPD erwägen Impfpflicht

Berlin, 13.07.2013, 08:14 Uhr

GDN - Angesichts des erneuten Ausbruchs von Masern in Deutschland erwägen Union und SPD eine Impfpflicht einzuführen, falls weitere Aufklärungskampagnen keinen Erfolg bringen. "Wenn sich herausstellt, dass sich innerhalb eines Jahres die Impfquote nicht entscheidend verbessert, müssen wir über eine Impfpflicht nachdenken", sagte der stellvertretende Vorsitzende der Unionsfraktion, Johannes Singhammer (CSU), der "Rheinischen Post" (Samstagausgabe).

Ähnlich argumentiert die SPD. Wenn das Werben für mehr Impfungen nicht helfe, "dann müssen wir eine Impfpflicht erwägen", sagte Karl Lauterbach, im Kompetenzteam von SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück zuständig für das Thema Gesundheit. Beide Gesundheitsexperten betonten, dass zunächst weiter für mehr Impfungen geworben und der Sinn der Impfungen erklärt werden müsse.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-17598/experten-von-union-und-spd-erwaegen-impfpflicht.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619